

Bitte um Hilfe

November 2, 2013

Während der letzten 20 Jahre habe ich nicht selten von der Möglichkeit gesprochen, daß die Priesterbruderschaft St. Pius X. versagen könnte. Meine Priesterbrüder hörten das nicht gerne, doch entgegen der Annahme gewisser Leute war es mir nie ein Vergnügen, dies zu sagen. Doch nun ist es soweit. Hier zum Beispiel ist ein von einer Leserin mir kürzlich zugesandtes Zitat, genommen aus einer Priesterweihpredigt, welche ich im Jahre 1984 hielt und welche ich natürlich völlig vergessen hatte:

„ In den Anfängen der streitenden Kirche führte Jesus Christus seine Nachfolger durch die Katakomben und Verfolgung hinaus ins Freie, und am Ende der streitenden Kirche könnte er sie durchaus vom Zelt auf dem offenen Feld durch Verfolgung wieder zurück in die Katakomben führen. Falls dies so kommen sollte und falls wir es bis in die Katakomben schaffen sollten, dann wird dies vielen von uns gewiß nicht ohne Mithilfe der Priesterbruderschaft gelungen sein. Doch in den Katakomben könnten wir auch ohne Bruderschaft auskommen müssen (.) Liebe Seminaristen! Regelmäßig sage ich ihnen (.), daß die ganze Welt gegen sie ist; daß die ganze Welt im Niedergang begriffen ist; daß die Priesterbruderschaft leicht untergehen könnte; daß die Zukunft dunkel ist und daß dort, wo es nicht finster aussieht, es doch auf ein schlimmes Ende hinausläuft. Ich denke, sollten einige meiner düsteren Vorahnungen tatsächlich wahr werden, so wären die Seminaristen darüber angenehm überrascht. “

Was erwarte ich wohl heute in der „ Widerstandsbewegung “ zu sehen? Das schmerzliche, aber doch andauernde Hervortreten des glücklichen Überbleibsel der Katholiken aus dem Überbleibsel der Traditionalisten, welche einst aus den Trümmern des Zweiten Vatikanischen Konzils hervortraten. Bisher überzeugt mich nichts von der Notwendigkeit einer eigenen Struktur oder

eines Seminars als Ersatz für jene der Bruderschaft, aber wir erleben auch erst die Anfänge der Geschichte von der Widerstandsbewegung. Was ich hingegen für nötig halte, ist eine Basis für Widerstandsoperationen in England, nahe am Kontinent und nahe an den Londoner Flughäfen; sozusagen Ziegel und Mörtel, um der Widerstandsbewegung eine gewisse Solidität zu verleihen, und um beispielsweise ein Refugium zu schaffen, wo Priester für wenigstens ein paar Tage, ohne jeden Druck, sich erholen können von den wirklichen Schwierigkeiten des heutigen Apostolates.

Das Haus für diese Basis ist gefunden, es existiert wirklich, und wir sind übereingekommen, es zu kaufen. Spenden erreichen uns bereits, jedoch benötigen wir bis Ende November 40.000 £ und bis Mitte Dezember weitere 360.000 £. Zwar möchte ich keine Versprechungen machen, aber ich hege, mit der Hilfe Gottes, keine Absicht, die Verteidigung des Glaubens aufzugeben – welche Form diese Verteidigung in den nächsten Jahren auch annehmen mag. Bitte helfen Sie mit und denken Sie besonders angesichts des bereits heute sichtbaren Schattens des Währungskollapses von morgen darüber nach, eine Investition im Himmel zu tätigen, welche das ganze himmlische Heer als Garantie hat. Gott segne Sie für jedwede Spende. Unten angehängt sind erneut die Einzelheiten für mögliche Zahlungsmittel.

Kyrie eleison.

*) Kleinere Spenden **in jeder Währung** und von überall aus der Welt können per Paypal an uns gesendet werden. Besuchen Sie die Netzseite „www.paypal.com/de/sendmoney“ und geben dort als Empfängeradresse ein: „BuildingFund@stmarcelinitiative.com.“

*) Beträge im **Britischen Pfund Sterling** können per Bankscheck oder Scheck ausgestellt und gesendet werden an die St Marcel Initiative, P.O. Box 423, Deal CT 14 4BF, England.

*) Auf ähnliche Weise können Bankschecks oder Schecks **in US-**

Dollar auf die „St Marcel Initiative“ ausgestellt und an folgende Adresse gesendet werden: 9051 Watson Road, Suite 279, Crestwood, MO 63126, USA (solche US-Spenden werden bald steuerlich absetzbar sein).

*) **In Euro** können entweder Schecks auf das „Institut Culturel St Benoît“ ausgestellt und an diese Adresse gesendet werden: ICSB, BP 60232, F-78002 Versailles Cedex, Frankreich.

Oder es können Euro-Beträge als Banküberweisung überwiesen werden: innerhalb von Frankreich mit der RIB-Nummer *****
***** **** *
***** ** ; und vom restlichen Europa aus mittels dem SEPA-Verfahren: IBAN **** *
**** *
**** *
**** *
**** *
**** *, mit le BIC *****.

*) Für andere Arten von Banküberweisung fragen Sie uns bitte vorher nach den Einzelheiten mittels E-Post an „BuildingFund@dinoscopus.org,“ oder innerhalb der USA auch über die Funktion „E-Scheck/Banktransfer“ auf „www.stmarcelinitiative.com.“